ZURICH

Grundfähigkeits-Vorsorge

Finanzielle Sicherheit, die sich Ihrem Leben anpasst.

Lebensstandard ohne Einkommen kaum leistbar . . .

Österreich ist ein Sozialstaat, der uns in vielen Bereichen absichert. Doch die Leistungen sind limitiert und reichen meist nicht aus, um den Lebensstandard zu halten. Im Durchschnitt bekommen Berufstätige, die frühzeitig aus dem Erwerbsleben ausscheiden, lediglich EUR 1.158 netto* Berufsunfähigkeitspension.

Risikoschutz muss nicht teuer sein!

Die Grundfähigkeits-Vorsorge ermöglicht eine kostengünstige Absicherung der Arbeitskraft, die sich jeder leisten sollte.

Die optimale Absicherung für . . .

- Handwerker
- Junge Familien mit Kindern
- Berufseinsteiger
- alle . . .

Die Highlights

Sicher und einfach

- Leistung bereits bei Verlust einer Grundfähigkeit
- Nur sechs Monate Prognosezeitraum
- Klare Definition der Leistungsauslöser

Individuell und flexibel

- Lebensphasenkonzept: Flexible Anpassung der Rentenhöhe
- Verzicht auf Bruttoprämienanpassung (§ 172 VersVG)
- Beitrags-/ Leistungsdynamik zum Inflationsausgleich

Umfassend abgesichert

- Weltweiter Versicherungsschutz
- Kostenlose Reha- und Integrationsberatung
- Frühzeitige Absicherung ab dem 5. Lebensjahr möglich

* Quelle: Handbuch der österreichischen Sozialversicherung

ZURICH

Übersicht der 23 versicherten Grundfähigkeiten

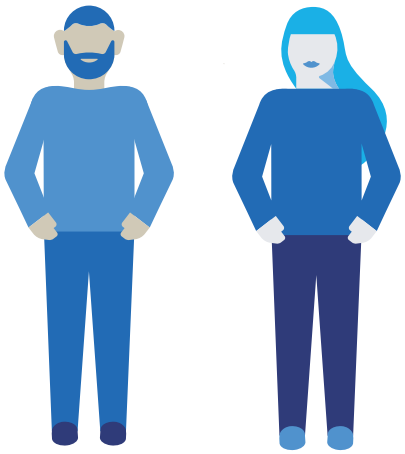
Fehlt Ihnen eine der so genannten „Grundfähigkeiten“, verändert das Ihr Leben gravierend. Damit Sie zum Beispiel Reha- oder Pflegemaßnahmen oder den Umbau Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung finanzieren können, sichern Sie sich mit der Grundfähigkeits-Vorsorge von Zurich ab. Diese garantiert Ihnen ein geregeltes monatliches Einkommen.

Versicherte Grundfähigkeiten/Beeinträchtigungen

- Geistige Leistungsfähigkeit
- Gleichgewicht

- Armgebrauch
- Greifen und Halten
- Heben und Tragen

- Sitzen
- Knien und Bücken
- Treppensteigen
- Gehen
- Stehen



- Sehen
- Bildschirmarbeit
- Hören
- Sprechen

- Handgebrauch
- Schreiben
- Tastaturbenutzung
- Nutzung Smartphone

- Autofahren
- Fahrradfahren
- Nutzung ÖPNV/ÖPFV
- Pflegebedürftigkeit
- Gerichtliche Anordnung der Betreuung

Detailierte Informationen erhalten Sie aus den Allgemeinen Versicherungsbedinmgungen für die Absicherung der Grundfähigkeiten.

Leistungsfälle – klare Definitionen

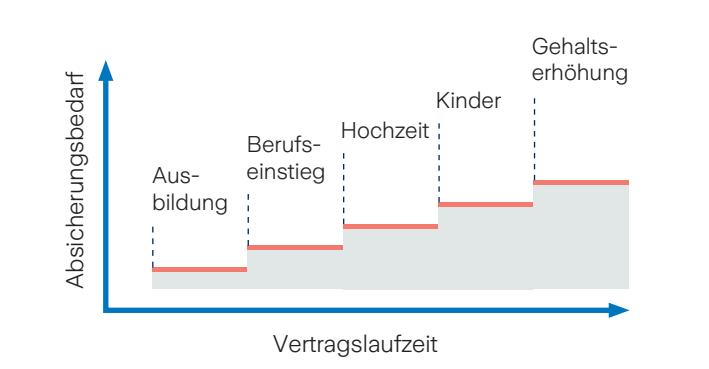
„Knien und Bücken“

Ein Verlust der Grundfähigkeit des Knies oder Bückens liegt vor, wenn die versicherte Person nicht fähig ist,

- sich auf den Boden niederzuknien und sich anschließend wieder aufrichten oder
- sich weit zu bücken, dass sie einen Bleistift vom Boden aufheben und sich anschließend wieder aufrichten könnte.

„Tastatur benutzen“

Der Verlust der Grundfähigkeit des Benutzens einer Tastatur liegt vor, wenn die versicherte Person nicht mehr in der Lage ist, mindestens fünf Wörter mit jeweils mindestens zehn Buchstaben zu tippen oder abzutippen.



Flexible Erhöhungsmöglichkeiten mit dem Lebensphasenkonzept

Wichtige Ereignisse verändern Ihr Leben und somit auch Ihre Bedürfnisse. Passen Sie Ihren Versicherungsschutz an Ihre persönliche Lebenssituation an.

Mit der Wechseloption kann Ihr Kind das Berufsleben gut geschützt beginnen

Sobald Ihr Kind selbst berufstätig ist, benötigt es zur Einkommensabsicherung einen eigenen Schutz gegen Berufsunfähigkeit. War Ihr Kind bei Abschluss der Grundfähigkeits-Vorsorge jünger als 15 Jahre, kann es bei Beginn einer Berufstätigkeit nach erfolgreichem Abschluss einer Ausbildung oder eines Studiums unter bestimmten Voraussetzungen ohne erneute Gesundheitsprüfung in die Berufsunfähigkeits-Vorsorge wechseln (max. bis zum 30. Lebensjahr).

Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft, www.zurich.at

Dieses Dokument dient ausschließlich zu MARKETING- UND INFORMATIONSZWECKEN. Daten und Informationen sind sorgfältig erstellt (Erstellungsdatum siehe Fußzeile). Haftung oder Garantie für Richtigkeit und Vollständigkeit wird nicht übernommen. Angaben stellen keine Beratung dar. Rechtlich verbindlich sind die gültigen Versicherungsbedingungen, mit Ihnen getroffene schriftliche Vereinbarungen und Produktinformationsblätter.

Dezember 2024 227-24 PDF Druckfehler und Änderungen vorbehalten